

Bericht des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal für die Betriebsversammlung 2023

Berichtszeitraum November 2021 - Dezember 2022



Impressum: Bericht für die Betriebsversammlung 2021, Berichtszeitraum November 2021 - Dezember 2022

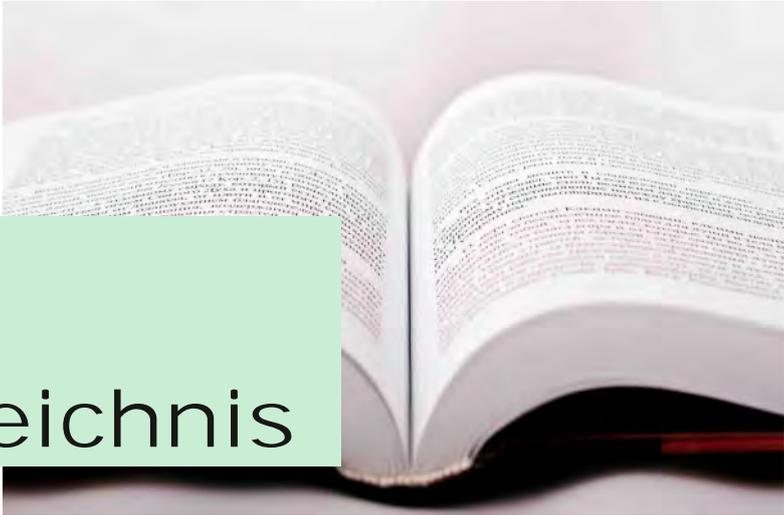
Redaktion: AG Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal an der WU Wien

Erscheinungsort: Wien

Druck: Eigenverlag

Herausgeber: Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal an der WU
Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, A-1020 Wien
E-Mail: betriebsrat@wu.ac.at
WWW: www.wu.ac.at/betriebsrat

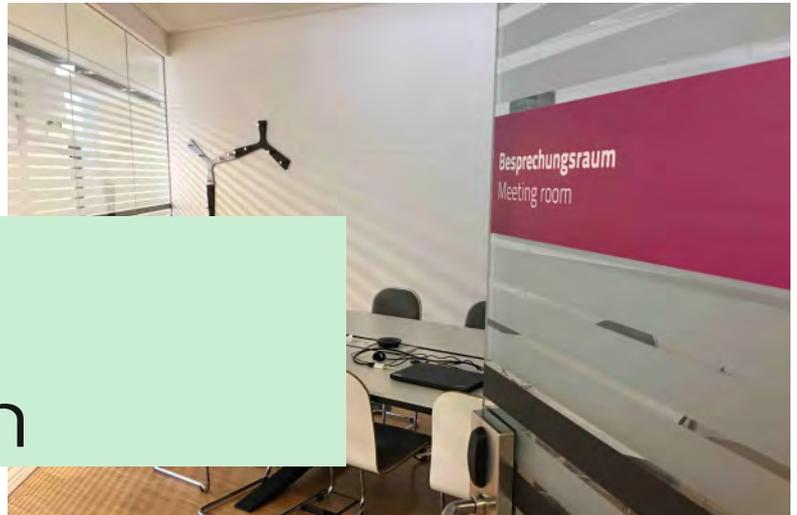




Inhaltsverzeichnis

1. Sitzungen	
1.1. Betriebsratssitzungen	5
1.2. Jour Fixe mit der Universitätsleitung	5
1.3. Senat	5
1.4. Bewertungskommissionen	5
1.5. Andere Kommissionen	
1.6. Jour Fixe mit dem Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal	5
2. Recht	
2.1. Betriebsvereinbarungen	6
2.2. Einsichtnahmen	6
3. Personal	6
4. Soziales	
4.1. BGM-Projekt	7
4.2. USI-Anmeldungen	7
4.3. Vergünstigungen für Mitarbeiter*innen	7
4.4. Obstverteilung	7
5. Campus WU	8
5.1. Temperaturabsenkung	8
6. Öffentlichkeitsarbeit	
6.1. Betriebsratshomepage	9
6.2. Informationsbroschüren	9
6.3. Newsletter	9
7. Veranstaltungen	
7.1. Betriebsausflug	10
7.2. Blutspendeaktionen	10
7.3. Business Run 2021	10
7.4. Honig aus Lunz am See	10
7.5. Sommerfest	10
7.6. Kulturveranstaltungen	10
7.7. Arbeitnehmer*innenveranlagung 2021 mit der Arbeiterkammer	11
7.8. Infomesse zum Thema Selbsthilfe und Pflege	11

8. Betriebsratsfonds	
8.1. Kassaverwalterinnen	12
8.2. Rechnungsprüfungen	12
8.2.1. Interne Rechnungsprüfung	12
8.2.2. Rechnungsprüfung durch die Arbeiterkammer	13
8.3. Die Ausgaben für das Kalenderjahr 2021	14
9. Weiterbildung	14
10. Ihr Betriebsratsteam	15



1. Sitzungen

1.1. Betriebsratssitzungen

Im Berichtszeitraum fanden 12 Betriebsratssitzungen statt. Alle Tagesordnungspunkte des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal sind auf unserer Homepage (<https://wu.ac.at/betriebsrat>) in der Kategorie "Aktuelle Themen" zu finden.

Zu den Sitzungen des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal wurden auch die Mitglieder der Behindertenvertrauensperson eingeladen. Aufgrund von COVID-19 fanden ein Teil der Sitzungen online statt.

1.2. Jour Fixe mit der Universitätsleitung

Im Berichtszeitraum fanden 9 Jour-Fix sowie 4 COVID-19 Updates mit Vizerektor Herrn Univ.-Prof.Dr.DDr.h.c. Michael Lang statt.

Ebenso fanden ein großes Jour-Fix mit Rektorin Frau Univ.Prof.DI.Dr. Edeltraud Hanappi-Egger statt.

1.3. Senat

Die Vorsitzenden des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal hatten 16 Senatssitzungs-Termine (inkl. Vorbesprechungen mit Univ.Prof. Tina Wakolbinger, Ph.D. bzw. mit Prof. Mag.Dr. Christian Riegler) und nahmen an 5 Sitzungen des Universitätsrats teil.

1.4. Bewertungskommission

Der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal konnte im Berichtszeitraum an einer Sitzung der Bewertungskommission teilnehmen.

1.5. Andere Kommissionen

Der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal nahm an 13 weiteren Kommissionsitzungen (5 Personalentwicklung, 5 Studienkommissionen, 3 Finanzkommissionen) teil.

1.6. Jour Fixe mit dem Betriebsrat für das Wissenschaftliche Personal

In vielen Bereichen ist eine enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit unserem "Schwesterbetriebsrat" notwendig, besonders vor Abschluss von Betriebsvereinbarungen. Auch bei einigen Projekten, wie z.B. der Valida Informationsveranstaltung oder Kulturveranstaltungen, z.B. Monets Garten, arbeiten die beiden Betriebsratsgremien eng zusammen und setzen gemeinsame Aktivitäten. Insgesamt wurden 24 gemeinsame Besprechungen von den Betriebsmitgliedern wahrgenommen.

Erstmals wurde das wiss. Personal zu einem gemeinsamen Betriebsausflug eingeladen. Wir besuchten das Gesundheitszentrum Resilienzpark Sitzenberg der BVAEB. Ein ausführlicher Bericht ist in unserem November-Newsletter (https://www.wu.ac.at/fileadmin/wu/h/structure/lobby/betriebsrat/dokumente_publicationen/Im_Scheinwerfer_202211.pdf) nachzulesen.



2. Recht

2.1. Betriebsvereinbarungen

Es gab 24 Besprechungen zu Betriebsvereinbarungen. Die BV-IT wurde abgeschlossen.

2.2. Einsichtnahmen

Die Betriebsrät/innen haben an 13 Auswertungen zur Verwendung von Überwachungskameras und an 1 Auswertung der Zutrittsdaten teilgenommen.



3. Personal

Da wir Beratungen vertraulich durchführen, können wir nur einen groben Überblick über unsere Beratungstätigkeiten geben.

So fanden im Berichtszeitraum zahlreiche Beratungen im Betriebsratsbüro und Beratungen zur Wiedereingliederung statt.

Zusätzlich zu den Präsenzberatungen führten die Betriebsratsmitglieder auch unzählige beratende Telefongespräche und MS-Teams-Besprechungen durch.



4. Soziales

4.1. BGM-Projekt

Ende Mai 2017 wurde offiziell mit dem Projekt "Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) an der WU" gestartet.

Im Fokus von "Wohlbefinden@WU" stehen die Weiterentwicklung der betrieblichen Kultur der Achtsamkeit für Gesundheit und die Verbesserung der Lebensqualität am Arbeitsplatz, um dadurch einen wichtigen Beitrag zum ganzheitlichen Wohlbefinden jedes/jeder Einzelnen zu leisten.

Ziel des Projektes ist es festzustellen, in welchen Bereichen des betrieblichen Gesundheitsmanagements die WU bereits gut aufgestellt ist und in weiterer Folge gemeinsam zu erarbeiten, in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht, um das Wohlbefinden am Arbeitsplatz durch die Umsetzung gezielter Maßnahmen zur Gesundheitsförderung zu verbessern.

Im Berichtszeitraum gab es eine Besprechung im BGM-Projekt (betriebliches Gesundheitsmanagement).

4.2. USI -Anmeldungen

Auch dieses Jahr konnten aufgrund der Corona-Krise erst im Herbst die USI-Anmeldungen für 91 Mitarbeiter*innen durch die beiden Betriebsratskörperschaften übernommen werden. Neben unserem Angebot war aber immer auch eine spontane Anmeldung unter <https://www.usi.at/de/angebot/#/> möglich.

4.3. Vergünstigungen für WU-Mitarbeiter*innen

Mit der Pflege der Vergünstigungen für WU Mitarbeiter*innen (<https://wu.ac.at/betriebsrat/verguenstigungen>) sind wir praktisch täglich beschäftigt. Zahlreiche Termine mit Anbieter*innen, Mails oder Telefongespräche sowie eine ständige Anpassung der Angebote auf unserer Homepage sind nötig. Was uns leider nicht mitgeteilt wird, sind Konkurse von Anbieter*innen, daher kann es vorkommen, dass die Einträge der Vergünstigungsseite nicht immer à jour sind.

4.4. Obstverteilung

Im Herbst 2022 haben wir frisches Obst von der Fa. Adamah in den Lounges der WU-Institute und Dienstleistungseinrichtungen aufgestellt. Die Kolleg*innen konnten zwischen Kiwis, Orangen, Äpfel, Birnen, Feigen, Physalis und Mangos wählen. Und für Alle, die kein Obst mögen, hatten wir auch noch ein wenig Schoki in die Kisten gepackt.

5. Campus WU



Wir danken allen Mitarbeiter*innen die uns im vergangenen Jahr mit Anliegen zur Verbesserung am Campus "gefüttert" haben. Wir haben alle Themen an die zuständigen Stellen weitergeleitet.

5.1. Temperaturabsenkung

2022 hat uns besonders die angespannte Budgetsituation und die damit verbundenen Einsparungen am Campus der WU beschäftigt. Vor allem die Ankündigung der Rektorin über die geplante Absenkung der Raumtemperaturen auf 19 Grad hat unsere Telefone heiß laufen lassen.

Wir haben daher Ende November/Anfang Dezember in den Büros am Campus, in denen Mitarbeiter*innen des allgemeine Universitätspersonals tätig waren, Thermometer verteilt. So konnten die Mitarbeiter*innen feststellen, ob die Raumtemperatur tatsächlich 19 Grad nicht unterschritt.

In einigen Büros am Camus wurde die Temperatur tatsächlich unterschritten. Nach Meldung an das Campusmanagement konnten dieses Problem aber in den meisten Fällen rasch behoben werden.





6. Öffentlichkeitsarbeit

Uns Betriebsrät*innen ist Transparenz sehr wichtig. Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten versuchen wir die Mitarbeiter*innen umfassend zu informieren. Auch dieses Jahr haben wir wieder Infomaterialien in Form von Newslettern, Rundmails und diversen Einladungen zur Veranstaltungen des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal gestaltet.

6.1. Betriebsratshomepage

Immer um Aktualität bemüht, benötigt die Betriebsratshomepage ständigen Input an Informationen. Neben aktuellen Informationen von den verschiedenen Interessensvertretungen, wie der Gewerkschaft öffentlicher Dienst (GöD), der Arbeiterkammer (AK) oder des Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB) haben wir versucht, auch Informationen aus der WU auf unserer Homepage wiederzugeben.

Um unsere Kolleg*innen nicht mit E-Mails zu überfluten, wurden aktuelle Informationen in der Kategorie "News" veröffentlicht, die über ein RSS-Feed abonniert werden können. Die "News" informieren über rechtliche Änderungen, geben Informationen von Interessensvertretungen wieder, weisen auf neue Kooperationspartner oder neue Inserate am Schwarzen Brett hin. Im Berichtszeitraum wurden 50 Newseinträge veröffentlicht.

Natürlich gab es auch Informationen, die die Kollegenschaft schnell erreichen mussten. Solche Art von Neuigkeiten wurden zusätzlich auch per E-Mail verschickt.

6.2. Informationsbroschüren

Um immer bestmöglich informieren zu können, liegen im und vor dem Betriebsratsbüro viele aktuelle Broschüren der WU Wien, AK und des ÖGB zu verschiedensten Themen wie z.B.

- Papamonat
- Altersteilzeit
- AK Bildungsgutschein
- 3 Mit Dir!
- Elternzeit
- Betriebsratsnewsletter

und vieles mehr zu fast allen Arbeits- und Lebensbereichen auf.

6.3. Newsletter

Im Berichtszeitraum erschienen drei Newsletter. Diese können auf unserer Homepage im Bereich "Publikationen" nachgelesen werden (<https://www.wu.ac.at/universitaet/organisation/interessensvertretungen/betriebsrat/publikationen>).

Dort befindet sich auch das Publikationsarchiv des Betriebsrats.



7. Veranstaltungen

Die Corona-Pandemie ließ dem Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal wieder etwas mehr Spielraum, Veranstaltungen in gewohnter Form stattfinden zu lassen. Die Faschingskrapfenaktion musste aber leider auch 2022 entfallen.

7.1. Betriebsausflug

Es konnte unser Betriebsausflug (Gesundheitszentrum Sitzenberg) sowie auch das Sommerfest abgehalten werden.

7.2. Blutspendeaktion

Im Berichtszeitraum wurden 4 Blutspende-Aktionen durch das Rote Kreuz an der WU durchgeführt.

Die WU gewann auch den Vampir-Cup 2022, welcher im Juli 2022 an den Betriebsratsvorsitzenden Friedrich Hess übergeben wurde.

7.3. Business Run 2021

Am Business Run 2022, der am 22. September stattfand, haben sich 52 Teams zu je 3 Läufer*innen angemeldet. Wie im vergangenen Jahr hat der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal auch heuer wieder die Startgebühr für die Mitarbeiter*innen aus dem allgemeinen Personal übernommen. Gemeinsam mit Mitar-

beiter*innen der Personalabteilung wurde eine Abschlussveranstaltung für die Teilnehmer*innen ausgerichtet.

7.4. Honig aus Lunz am See

Auch heuer konnten die Mitarbeiter*innen Honig bei der Familie Schagerl bestellen. Betriebsratsvorsitzender Fritz Hess holte 124 Kilogramm Honig und andere Bestellungen wie Kerzen, Propolis-Bonbons etc. aus Lunz am See ab.

7.5. Sommerfest

Wie bereits in den Jahren davor hatten sich die Betriebsrät*innen des Allgemeinen Universitätspersonals bereit erklärt, beim Schätzspiel zugunsten des Sozialfonds der WU Wien, der von unserer Rektorin Frau Edeltraud Hanappi-Egger verwaltet wird, mitzuhelfen. Da es sich bei der Tippabgabe um freiwillige Spenden handelte, kam hierbei ein Betrag von 404,-- € zusammen.

Aber nicht nur beim Spendensammeln waren die Betriebsrät*innen aktiv, auch bei der Getränkeverteilung für die Mitarbeiter*innen halfen die Betriebsrät*innen tatkräftig mit.

7. Veranstaltungen



7.6. Kulturveranstaltungen

Im Berichtszeitraum organisierte der Betriebsrat des Allgemeinen Universitätspersonals gemeinsam mit dem Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal den Besuch der Ausstellung "Monets Garten".

7.7. Arbeitnehmer*innenveranstaltung 2021 mit der Arbeiterkammer

Der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal organisierte im März 2022 eine Informationsveranstaltung für die Mitarbeiter*innen zur Arbeitnehmerinnenveranstaltung 2021.

Fr. Mag^a Sonja Hobiger von der Abteilung Steuerrecht der Arbeiterkammer Wien informierte über

- Was hat sich im letzten Jahr geändert?
- Kann ich meinen Computer, Drucker, Computertisch, Bildschirm, Bürostuhl und den Internetanschluss für Homeoffice (mobiles Arbeiten) steuerlich geltend machen?
- Wie hoch kann die berufliche Nutzung angenommen werden, und kann ich höhere Kosten auf mehrere Jahre aufteilen?
- Sind Aufwendungen für Fort- und Ausbildung absetzbar?
- Sind Kosten für das Studium absetzbar?

7.8. Infomesse zum Thema Selbsthilfe und Pflege

Im Mai 2022 hatten wir im Rahmen der "Themenwoche Audit und Hochschule" zum Thema "Selbsthilfe und Pflege" Organisationen wie z.B. den Bundesverband Selbsthilfe Österreich (BVS-HOE) und andere Selbsthilfe und Patientenorganisationen - alle Mitglieder beim BVHSOE (Bundesverband Selbsthilfe Österreich) - eingeladen, bei uns an der WU zu Gast. An den einzelnen Ständen wurden in Einzelgesprächen Informationen zu den Themenschwerpunkten weitergegeben.



In Einzelgesprächen wurden Informationen zu den Themenschwerpunkten weitergegeben
© BVSHOE/Sabine Röhrenbacher



8. Betriebsratsfonds

Ein Betriebsratsfonds entsteht "automatisch" wenn der Betriebsrat Vermögenswerte erhält, die zugunsten der Arbeitnehmer*innen zu verwenden sind oder der Deckung der Geschäftsführungskosten des Betriebsrats dienen. Alle Ausgaben, die nicht der Arbeitgeber als Sachaufwand zu ersetzen hat und die mit der ordnungsgemäßen Geschäftsführung des Betriebsrats verbunden sind, dürfen aus dem Betriebsratsfond bezahlt werden.

Der Betriebsratsfonds, aus dem der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal seine Ausgaben bezahlt, wird – anders als bei anderen Betrieben – nicht von einer Betriebsratumlage der Mitarbeiter*innen bestückt, sondern erhält seine finanziellen Mittel über die Arbeitgeberin, die WU Wien.

8.1. Kassaverwalter*innen

Die Aufgabe der Kassaverwalter*in gehört zu den verantwortungsvollsten Funktionen. Sie müssen Buch über die gesamte Vermögensgebarung (alle Einnahmen und Ausgaben) des Betriebsratsfonds führen. Die Aufzeichnungen müssen in vollständiger und übersichtlicher Weise erfolgen und nach den Regeln der Buchführung überprüfbar sein. Dies ist sowohl im Arbeitsverfassungsgesetz (ArbVG) sowie in der Betriebsratsfonds-Verordnung (BRF-VO) geregelt.

Der/die Kassaverwalter*in ist für die Richtigkeit der Aufzeichnungen verantwortlich. Sie haften mit ihrem Privatvermögen, wenn aus leichtfertiger Verwahrung der anvertrauten Geldbeträge

Schaden für den Betriebsratsfonds entsteht.

Damit der Betriebsratsfond auch ordentlich funktionieren kann, wurden zu Beginn der Legislaturperiode des Betriebsrats ein/eine Kassaverwalter*in und ein/eine Stellvertreter*in des/der Kassaverwalter*in bestimmt.

Das Amt der Kassaverwalterin hält Fr. Gabriele Gartner inne, das Amt der stellvertretenden Kassaverwalterin wird von Fr. Cornelia Berger wahrgenommen.

8.2. Rechnungsprüfungen

Laut geltender BRF-VO muss der Betriebsratsfonds zweimal jährlich einer Kassaprüfung unterzogen werden, die von verschiedenen Kontrollorganen durchgeführt wird.

Als Kontrollorgane gelten interne Rechnungsprüfer*innen sowie die Betriebsratsfondsrevisor*innen der Arbeiterkammer. Diesen sind sämtliche Aufzeichnungen des Betriebsratsfonds offen zu legen.

8.2.1. Interne Rechnungsprüfung

Eine wichtige Rolle kommt den innerbetrieblichen Rechnungsprüfer*innen zu. Diese haben die Aufgabe die Gebarung des Betriebsratsfonds zu kontrollieren. Im Zuge dessen sind sie berechtigt, jederzeit in die Unterlagen Einsicht zu



8. Betriebsratsfonds

nehmen. Die Rechnungsprüfer*innen dürfen nicht dem aktiven Betriebsrat angehören. Die Interne Rechnungsprüfung des Betriebsratsfonds fand im Februar 2022 durch unsere Rechnungsprüferinnen Fr. Renate Brandtner und Fr. Daniela Stoyer statt und bescheinigte den Kassaverwalterinnen eine ordnungsgemäße Buchführung und Kassagebarung.

8.2.2. Rechnungsprüfung durch die Arbeiterkammer

Der Gesetzgeber sieht vor, dass einmal jährlich eine Revision der Fondsgebarung durch einen Rechnungsprüfer der zuständigen Arbeiterkammer durchzuführen ist.

Die Rechnungsprüfung durch den zuständigen Prüfer der Arbeiterkammer Wien fand im Oktober 2022 statt. Die Buchführung und Kassagebarung wurden bis 17.10.2022 geprüft. Das Ergebnis dieser Prüfung ergab eine ordnungsgemäße Führung des Betriebsratsfonds.

8.3. Die Ausgaben für das Kalenderjahr 2022

Anders als 2021 fielen 2022 neben den Kosten für die Geschäftsführung (Telefon, Büromaterial etc.) auch Kosten für diverse Veranstaltungen des Betriebsrats an.

So konnte z.B. wieder der jährliche Betriebsausflug für das Allgemeine Universitätspersonal stattfinden, ebenso die Weihnachtsfeier 2022. Auch die Übernahme der Startgebühren und die anteilmäßige Finanzierung der After-Run-Party für die Teilnehmer*innen des Business Run 2022 wurden vom Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal ermöglicht.



9. Weiterbildung



Um gute Betriebsratsarbeit leisten zu können und Ihren Interessen gerecht zu werden, ist Weiterbildung (Vorträge, Workshops, Seminare) sehr wichtig.

Während einer Funktionsperiode haben alle Betriebsratsmitglieder Anspruch auf 18 Tage Bildungsfreistellung. Bei Vorliegen eines besonderen Interesses für eine bestimmte Ausbildung kann die Bildungsfreistellung auf maximal 5 Wochen erweitert werden (z.B. Ausbildung in Arbeitstechnik und Unfallschutz).

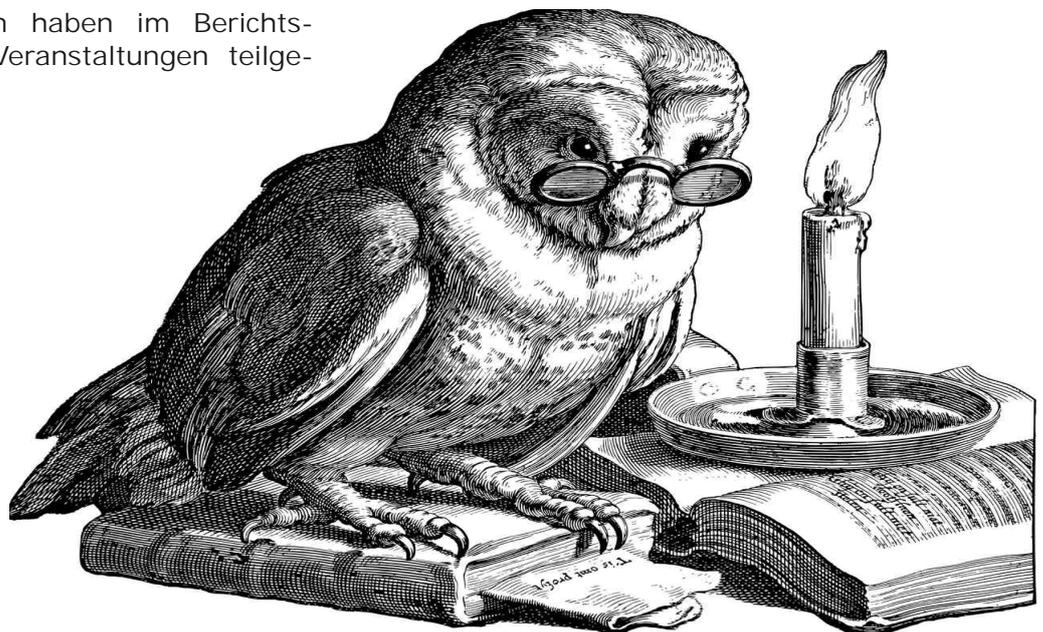
Ersatzbetriebsrät*innen haben nur dann Anspruch auf Bildungsfreistellung, wenn sie nach Ausscheiden eines Betriebsratsmitglieds auf ein Mandat nachrücken. Sie können dann allerdings nur noch den Restanspruch des ausgeschiedenen Betriebsratsmitglieds beanspruchen.

Unsere Betriebsrät*innen haben im Berichtszeitraum an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

- "Depression - nur müde und traurig oder mehr?"
- VÖGB-Seminar "Drei für alle Fälle: Betriebsrat/Personalvertretung - Gewerkschaft – Arbeiterkammer"
- VÖGB-Seminar "Kommunizieren und beraten - Kommunikation für die Arbeitnehmer:innenvertretung"
- VÖGB-Seminar "Kommunikation zur Mitgliedergewinnung"
- VÖGB-Seminar "Eskalation, Streik – was tun?"

Des Weiteren besuchte unsere Betriebsrätin Frau Hilde Renner während ihrer Freizeit die 2-jährige Gewerkschaftsschule.

Für Betriebsräte werden z.B. vom VÖGB spezielle Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.





WU Wien

10. Ihr BR-Team



Friedrich HESS
Vorsitzender

01-31336-4931
(Universitätsbibliothek)



Ursula NEMETH
stv. Vorsitzende

01-31336-4775
(Institut für Wirtschafts-
und Sozialgeschichte)



Jürgen ANGEL
Schriftführer

01-31336-4040
(IT-SERVICES)



Cornelia BERGER
stv. Kassaverwalterin

01-31336-4563
(Department
Volkswirtschaft)



Karin DWULIT

01-31336-4093
(WU Executive Academy)



Julia EMBERGER

01-31336-4199
(Informations- und Imma-
terialgüterrecht & FOWI)



Roman FRANZ

01-31336-5205
(Department für Wirt-
schaftsinformatik und
Operations Management)



Gabriele GARTNER
Kassaverwalterin

01-31336-4944
(Universitätsbibliothek)



Ruth HEUBERGER

01-31336-5108
(Forschungsservice)



Claudia HOFFMANN

01-31336-5006
(Department of Finance,
Accounting & Statistics)



Hilde RENNER

01-31336-5151
(Department
Volkswirtschaft)



Hakan SIRETOGLU

01-31336-4116
(IT-SERVICES)

